

NIEDERSCHRIFT

über die 40. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 20.12.2012
Ort: Mittelschule J. W. v. Goethe, Aula, Ernst-Thälmann-Str. 22
Beginn: 18:32 Uhr
Ende 20:18 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Norbert Bläsner
Frau Karla Boden
Herr Volker Bräunsdorf
Herr Günter Eckoldt
Herr Uwe Koch
Herr Reno König
Herr Ralf Lamprecht
Herr Peter Leichsenring
Herr Matthias Leonhardt
Herr Georg Lindner
Herr Wolfgang Neumann
Herr Thomas Richter
Frau Andrea Schönfeld
Herr Mike Schönfeld
Herr Michael Schürer
Herr Wolfgang Seltmann
Herr Steffen Thiele
Herr Mirko Tillack
Frau Rosemarie Wolf
Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Herr Olaf Holthaus
Herr Jens Neugebauer
Frau Carsta Pause
Frau Sylvia Röder
Herr Gert Ullrich
Herr Torsten Walther

Schriftführer

Frau Maria Haufe

Abwesend:

Mitglied

Herr Dr. Bernhard Borchers
Frau Grit Gärtner

unentschuldigt
privat verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 40. Sitzung des Stadtrates und begrüßte die anwesenden Mitglieder. Er stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen und die Beschlussfähigkeit mit 18 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden festgelegt:

- Frau Stadträtin Wolf
- Frau Stadträtin Schönfeld

Eine Befangenheit von Stadträten wurde nicht angezeigt.

Die Tagesordnung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig bestätigt.

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

TOP 3. Einwendungen zur Haushaltssatzung 2013 mit Haushaltsplan gemäß § 76 Abs. 1 Satz 4 SächsGemO 135/2012

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass keine Einwendungen gemäß § 76 Abs. 1 Satz 4 SächsGemO zur Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Jahr 2013 eingegangen sind.

zur Kenntnis genommen

TOP 4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2013 136/2012

Herr Opitz sprach einleitende Worte zum Haushalt 2013. Anschließend zeigte Herr Neugebauer anhand einer Powerpointpräsentation noch die wichtigsten Punkte des Haushaltsplanes 2013 und für die Folgejahre bis 2016 auf.

Ab 18:43 Uhr Herr Stadtrat Neumann und Herr Stadtrat Lamprecht anwesend (20).

Ab 18:50 Uhr Herr Stadtrat Richter anwesend (21).

Im Anschluss wurde durch die Stadträte ein Dankeschön an die Finanzverwaltung für die Erstellung dieses Haushaltes ausgesprochen und es gab eine rege Gesprächsrunde.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 gem. Anlage 136/2012-1.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 5. Städtebauliche Abgrenzungssatzung für die Gesamtstadt - Satzungsbeschluss 129/2012

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt eine Abgrenzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 Baugesetzbuch für das gesamte Stadtgebiet (s. Anlage 129/2012-1).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 6. Beteiligung zum geänderten Entwurf des Landesentwicklungsplans 2012 - Stellungnahme der Gemeinde 134/2012

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt gem. § 10 Abs. 1 S. 1-4 Raumordnungsgesetz (ROG) i.V.m. § 6 Abs. 2/3 Gesetz zur Raumordnung und Landesplanung des Freistaates Sachsen (SächsLPIG), die in Anlage 134/2012-1 enthaltenen Anregungen zum Geänderten Entwurf des Landesentwicklungsplans 2012 (LEP 2012) gegenüber dem Sächsischen Staatsministerium des Innern (SMI) vorzubringen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 7. Bebauungsplan M 06/2 "Heinrich-Zille-Straße": 138/2012
Erneute Einleitung der Aufhebung

Herr Opitz sprach kurz zur Beschlussvorlage.

Herr Stadtrat Richter fragte ob es wirklich keine finanziellen Auswirkungen gibt. Herr Opitz entgegnete, dass es keine bezifferbaren finanziellen Auswirkungen gibt.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Aufhebung des Bebauungsplans M 06/2 „Heinrich-Zille-Straße“ einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	3

einstimmig beschlossen

TOP 8. Umbau, Erweiterung und Umnutzung eines 143/2012
ehemaligen Schwesternwohnheims für soziale
Einrichtungen und betreutes Wohnen
- Stellungnahme der Gemeinde

Herr Ullrich spricht aufgrund der Dringlichkeit zur Beschlussvorlage. Da die Stellungnahmefrist der 28.01.2013 ist und der Gremiensitzungsplan keinen Bauausschuss für Januar 2013 vorsieht muss diese Vorlage noch im Stadtrat Dezember 2012 behandelt werden.

Anschließend werden u.a. Fragen zum Objekt als Jugendtreffpunkt und der künftigen Auslastung gestellt. Ebenso wird die Zustimmung zum Projekt ausgesprochen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dem Bauantrag nach § 68 Sächsische Bauordnung (SächsBO)

Umbau, Erweiterung und Umnutzung eines ehemaligen Schwesternwohnheims für soziale Einrichtungen und betreutes Wohnen;
Geschwister-Scholl-Straße 22, 01809 Heidenau;
Flurstücke Nr. 144, 231, 232, 233, 243;
Gemarkung Kleinsedlitz

das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) und § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 9. Kreisstraße K8772 - Parkstraße, Ortsdurchfahrt 139/2012
Großsedlitz
Abschluss Vereinbarung zum Um- und Ausbau**

Herr Opitz las die Beschlussvorlage vor und erläuterte kurz.

Danach fragte interessierte sich Herr Stadtrat Schürer für die Energiesparmaßnahmen bei der Beleuchtung und ob die Verwendung von LED-Lampen bedacht wurde.

Dazu wird es eine Information im Bauausschuss im Februar 2013 geben, teilte Herr Opitz mit.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, dass die Stadt Heidenau sich an dem Um- und Ausbau der Parkstraße auf dem Abschnitt von der Einmündung der Talstraße und des Feldweges bis zum Neubauernweg einschließlich der Zuführungen zum Barockgarten beteiligt und eine Vereinbarung über den Ausbau der Kreisstraße in der Ortsdurchfahrt Großsedlitz mit dem Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge abschließt.

Der Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge führt die Gemeinschaftsmaßnahme im Benehmen mit der Stadt Heidenau durch.

Der Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge trägt die Kosten für die Planung und den Bau der in der Straßenbaulast des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge stehenden Anlagen (z.B. Fahrbahn). Die Stadt Heidenau trägt die Kosten für die Planung und den Bau der kommunalen Anlagen (z.B. Gehwege, Beleuchtung), einschließlich Grunderwerbskosten und einer Verwaltungskostenpauschale.

Die Abrechnung der Kosten der gemeinsam zu finanzierenden Arbeiten obliegt dem Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge. Die Stadt Heidenau leistet entsprechend dem Baufortschritt auf Anforderung des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge Abschlagszahlungen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Vereinbarung für die Gemeinschaftsmaßnahme zwischen dem Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge und der Stadt Heidenau abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 10. European Energy Award® (eea®)
- Weiterführungsphase**

142/2012

Herr Opitz legte kurz den Inhalt der Beschlussvorlage dar.

Anschließend wurden u.a. Fragen zur Einführungsphase , Überschneidung mit anderen Programmen und Fördermitteln gestellt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Teilnahme am Programm zur Weiterführung des europäischen Zertifizierungs- und Qualitätsmanagement European Energy Award® (eea®).

Der Bürgermeister wird beauftragt, die dafür erforderlichen Vereinbarungen abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	17
NEIN-Stimmen	2
Enthaltungen	2

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 11. Ersatz Fördermittel Dorfplatz Gommern im
Haushaltsjahr 2012**

144/2012

Herr Opitz sprach zur Vorlage.

Darauf stellte Herr Stadtrat Bräunsdorf die Frage in den Raum, ob überhaupt noch über diese Vorlage abgestimmt werden muss, wenn denn der Beschluss bereits in der Sächsischen Zeitung veröffentlicht wurde (SZ vom 17.12.2012). Er bat somit die Presse bitte Beschlüsse abzuwarten und danach erst darüber zu berichten.

Anschließend entstand eine kurze Diskussion über die Weitergabe von Beschlüssen an die allgemeine Presse.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt,

die Ablösung nicht bewilligter Fördermittel für das Jahr 2012
auf der Buchungsstelle 51.10.05.60/681100/10002

- Dorfplatz Gommern; Investitionszuwendungen vom Land
in Höhe von 244.200 EUR

zu Lasten der Liquiditätsreserve.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 12. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Bürgermeister Opitz informierte über die Rücknahme der folgenden Anträge

- Antrag vom 29.12.2012 der Fraktion DIE LINKE/ Grüne – Zaunbau am EKZ Ringstraße
Frau Fraktionsvorsitzende Wolf zog am 17.12.2012 den Antrag telefonisch zurück.
- Antrag vom 29.12.2012 der Fraktion DIE LINKE/ Grüne – Meldedaten
Frau Fraktionsvorsitzende Wolf erhielt ein Schreiben der Verwaltung, dass der Stadtrat für diese Angelegenheiten nicht zuständig ist und zog somit den Antrag zurück.

Herr Opitz bat um Verständnis, dass der Antrag zum Gehwegekonzept nicht wie geplant bis zum 31.12.2012 fertig gestellt werden kann. Die Vorlage ist für den Bauausschuss im Februar 2013 vorgesehen.

Er dankte allen Vereinen und kulturellen Initiativen für die Gestaltung der Vorweihnachtszeit mit Konzerten und ähnlichem in Heidenau. Nachfolgend lud er alle allein stehenden Senioren zur Seniorenweihnachtsfeier in den Seniorenclub „Zur Linde“ ein.

Herr Opitz informierte, dass ab 2013 der Aufgabenbereich der Wirtschaftsförderung durch den Bürgermeister wahrgenommen wird. Der bisherige Stelleninhaber wird neue Arbeitsaufgaben erhalten. Zudem teilte er mit, dass am 23. Februar 2013 ein Tag des offenen Rathauses stattfinden wird. Geöffnet wird in der Zeit von 14:00 bis 16:30 Uhr.

Anschließend lud er zur Gedenkfeier der Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar 2013 ein. Auch zum Weihnachtsbaumbrennen an der Elbwiese am 12. Januar 2013 sprach er eine Einladung aus.

Herr Opitz sprach noch zu folgenden Baumaßnahmen und deren Stand zum Jahresende 2012:

- Rathaus
- Heinrich-Heine-Grundschule
- Astrid-Lindgren-Grundschule
- Pestalozzi-Gymnasium
- Bruno-Gleisberg-Schule
- Goethe-Mittelschule

Der Winterdienst der Stadt Heidenau ist bisher ohne Einschränkungen möglich, erklärte Herr Opitz.

Frau Stadträtin Wolf erklärte kurz vor Ende der Sitzung, dass Sie mit Beginn des Jahres 2013 Ihren Fraktionsvorsitz an Herrn Steffen Wolf abgibt und dieser dann die Fraktion leitet.

Im Anschluss fragte Herr Stadtrat Bläsner ob es bereits bei der Stadt Heidenau Klagen zu nichtvorhandenen Kindergartenplätzen gibt. Dies wurde durch die Verwaltung verneint.

Abschließend wünschte Herr Opitz allen Anwesenden ein gesegnetes Weihnachtsfest mit besinnlichen Tagen und einen guten Rutsch ins Jahr 2013.

Frau Haufe
Schriftführer

Herr J. Opitz
Bürgermeister

Frau Wolf
Stadträtin

Frau Schönfeld
Stadträtin